

b.solutions 2.0 – Jugend ohne Grenzen

Leistungszeitraum: 2023

Zwischen Österreich und Italien gibt es ein reges Interesse an grenzüberschreitenden Praktika und Ausbildungen, im Tourismus und darüber hinaus. Unterschiedliche rechtliche Regelungen zur Rechtsstellung und Art der Anstellung erschweren diesen Austausch derzeit erheblich. Eine europäische Lösung für diese regionalen Probleme scheint unwahrscheinlich.



Österreichisch-italienische Grenzregion, © iStock.com/Tomas Sereda

Im Auftrag der Association of European Border Regions (AEBR) untersuchte das ÖIR die Möglichkeiten zur Umsetzung von grenzüberschreitenden Ausbildungen und Praktika in der Region. Die strukturellen Unterschiede zwischen den rechtlichen Gegebenheiten bleiben bestehen, dennoch konnten praxisorientierte Lösungsvorschläge sowohl für Lehren als auch für Praktika erarbeitet und in der Region präsentiert werden.

Bearbeitung: Bernd Schuh; Roland Gaugitsch, Reinhard Pichler

Auftraggeber: Association of European Border Regions (AEBR)